



SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT

LOKAL - GEMEINSAM - VIELFÄLTIG

Deine Vorteile:

- **Gesundes Essen aus der Region**
- **Wissen über Herkunft und Produktion**
- **Vermeidung von Verpackung und Lebensmittelverschwendung**



Besuche unsere Homepage
www.gemueseagaertneri.com

Tauchen Sie ein in die Welt der Frische und Vielfalt! Unsere Gemüsegärtnerei bietet Ihnen saisonale Köstlichkeiten direkt aus der Region – mit Liebe angebaut und stets im Einklang mit der Natur.

Ob knackige Salate, aromatische Kräuter, buntes Gemüse oder seltene Sorten, bei uns finden Sie vieles, was Ihr Herz und Ihre Küche begehrt. Unsere Produkte sind nicht nur gesund, sondern auch ein Genuss für die Sinne – natürlich, nachhaltig und voller Geschmack.

Frisch vom Feld auf den Teller – für bewusste Genießer!
Besuchen Sie uns auf dem Feld, sprechen uns direkt an oder schicken uns eine Nachricht. Gemeinsam möchten wir einen Beitrag zu einer gesunden Ernährung und einer lebenswerteren Umwelt leisten.

Solawi - Ein Konzept der Zukunft

Beim Betreten des Supermarktes erwartet uns zu jeder Tageszeit eine prall gefüllte Obst- und Gemüseabteilung, die uns das ganze Jahr über Gemüse wie Zucchini, Blattsalat, Gurken und ähnliches bieten soll. Zum kleinen Preis versteht sich. Tomaten und Erdbeeren im Dezember, Ananas zu Spottpreisen, Äpfel, die eine halbe Weltreise hinter sich haben und Biogurken in Plastik verschweißt.

Wir ärgern uns über die vielen Lebensmittelskandale, die in immer kürzer werdenden Abständen über uns hinwegrollen, wissen aber nicht, wo unser Brot eigentlich herkommt. Müssen wirklich tonnenweise hochwertige Lebensmittel täglich im Müll landen, damit wir auch um 22 Uhr nicht vor leeren Regalen stehen?

Wie kann heute angesichts des globalen Super-Marktes eine bäuerliche, vielfältige Landwirtschaft erhalten bleiben, die gesunde, frische Nahrungsmittel erzeugt und die Natur- und Kulturlandschaft pflegt?

Bei Solidarischer Landwirtschaft werden die Lebensmittel nicht mehr über den Markt vertrieben, sondern fließen in einen eigenen, durchschaubaren Wirtschaftskreislauf, der von den Verbrauchern/ Ernteteilern mitorganisiert und finanziert wird.

Solidarische Landwirtschaft fördert und erhält eine bäuerliche und vielfältige Landwirtschaft, stellt regionale Lebensmittel zur Verfügung und ermöglicht Menschen einen neuen Erfahrungs- und Bildungsraum. Eine innovative Strategie für eine lebendige, verantwortungsvolle Landwirtschaft, die gleichzeitig die Existenz der Menschen, die dort arbeiten, sicherstellt und einen essenziellen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leistet.

Die ganze Landwirtschaft - nicht das einzelne Lebensmittel - wird finanziert

Konkret handelt es sich dabei um den Zusammenschluss von unserer Gärtnerei mit einer Gruppe privater Haushalte. Die Erzeuger bilden eine Wirtschaftsgemeinschaft, welche auf die Bedürfnisse der Menschen abgestimmt ist und die natürliche Umwelt berücksichtigt. Auf Grundlage der geschätzten Jahreskosten der landwirtschaftlichen Erzeugung verpflichtet sich diese Gruppe, monatlich/ jährlich im Voraus einen festgesetzten Betrag an den Solawi-Betrieb zu zahlen.

Hierdurch wird es uns, den Erzeugern, ermöglicht, sich unabhängig von Marktwängen einer guten landwirtschaftlichen Praxis zu widmen, den Boden fruchtbar zu erhalten und bedürfnisorientiert zu wirtschaften. Die Ernteteiler erhalten im Gegenzug die Gemüseernte vom Solawi-Feld.

Der persönliche Bezug macht die gegenseitige Verantwortung bewusst. Die Ernteteiler erleben, wie ihre Ernährungsentscheidung die Kulturlandschaft gestaltet, soziales Miteinander, Naturschutz und (Arten-) Vielfalt ermöglicht und so eine zukunftsfähige Landwirtschaft stattfinden kann. Wesentlich ist also, dass eine Gruppe die Abnahme der Erzeugnisse garantiert und die Ernte bzw. alles, was notwendig ist, um diese zu erzeugen, vorfinanziert. Alle teilen sich die damit verbundene Verantwortung, das Risiko, die Kosten und die Ernte.

In einer Solidarischen Landwirtschaft können alle Beteiligten von dieser Beziehung profitieren.

Solawi ermöglicht...

- eine gerechtere Entlohnung der Menschen, die in der Landwirtschaft arbeiten.
- ökologisch zu wirtschaften.
- den Erhalt und Aufbau der Fruchtbarkeit unserer Ackerböden und der biologischen Vielfalt.
- eine stabile, regionale Wertschöpfung und besseres Leben auf dem Land.
- ein solidarisches Miteinander und viele weitere Möglichkeiten der Vernetzung für eine lebenswerte Zukunft.

